



Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

**Ausnahmsweise Zulassung zur
Eichung GZ 5078 / 2011
vom 23. Juli 2012**

Schallpegelmesser
der Bauart SVAN 979

1. Antragsteller und Hersteller

1.1. Antragsteller

LB Acoustics Messgeräte GmbH
Floridusgasse 50
1210 Wien

1.2. Hersteller

Svantek Sp z o.o.
Strzyglowska 81
04-872 Warszawa
Polen

2. Zulassungsbezeichnung

OE 12
s 020

3. Technisches Funktionsprinzip

Messgerät für Schall auf dem Prinzip der Schalldruckmessung.

4. Beschreibung

- 4.1. Der Schallpegelmesser der Klasse 0,7 ist ein integrierendes Messgerät zur Bestimmung des Schalldruckpegels und der davon abgeleiteten Größen.
- 4.2. Der Schallpegelmesser ist mit der Software Version 1.19.5 zur Eichung zugelassen.
- 4.3. Der Schallpegelmesser erfüllt die Anforderungen der ÖNORM EN 61672-1:2005 01 01 der Klasse 1.
- 4.4. Die Terz- und Oktavfilter erfüllen die Anforderungen der ÖNORM EN 61260+A1:2003 10 01 der Klasse 1.

5. Kenndaten, Ausführung

5.1. Leistungsklassen

Schallpegelmesser: ÖNORM EN 61672:2005 01 01: Klasse 1

Optional Terz-Oktavfilter: ÖNORM EN 61260+A1:2003 10 01: Klasse 1

5.2. Messbereiche des Schallpegelmessers:

Mikrofonbauart	Untere Grenze des Messbereiches in dB Für Pegelbereich „Hoch“ bzw. Gain 0				Pegel des Spitzenwertes des maximal messbaren Schalldruckes in dB
	Bewertung				
	A	B	C	Z	
GRAS 40 AE	30	30	30	33	140

Mikrofonbauart	Untere Grenze des Messbereiches in dB Für Pegelbereich „Tief“ bzw. Gain 20				Pegel des Spitzenwertes des maximal messbaren Schalldruckes in dB
	Bewertung				
	A	B	C	Z	
GRAS 40 AE	24	24	24	30	120

5.3. Genauigkeitsklasse:

A-, B-, C-, Z- Bewertung

5.4. Zeitbewertung:

Fast, Slow

5.5. Mikrofonvorverstärker:

Svantek SV 17

5.6. Mikrofonverlängerungskabel:

Svantek SC-93

5.7. Digitale Schnittstelle:

USB

5.8. Software:

1.19.5

5.9. Temperaturbereich:

-10 °C bis 50 °C

5.10. Betriebsspannung:

Extern: 6 V-24 V

Intern: 4 AA Batterien 6 V oder NiMH Akkus

6. Besondere Bestimmungen

6.1. Aufschriften:

6.1.1. Auf dem Gehäuse des Schallpegelmessers müssen folgende Aufschriften vorhanden sein:

1. Name oder Zeichen des Herstellers des Schallpegelmessers
2. Bauart, Fabrikationsnummer des Schallpegelmessers
3. Bauart, Fabrikationsnummer des Vorverstärkers
4. Bauart, Fabrikationsnummer des Mikrofons
5. Bezeichnung der Klasse des Schallpegelmessers
6. Zulassungsbezeichnung
7. "Nur Schalldruckpegelmesseinrichtung mit Software Version 1.19.5 geeicht."
8. "Geeicht Terz- und Oktavfilter Frequenzbereich 16 Hz und größer, ÖNORM 61260+A1:2003 Kl. 1."

6.1.2. Auf dem Gehäuse des Vorverstärkers müssen folgende Aufschriften vorhanden sein:

1. Name oder Zeichen des Herstellers
2. Bezeichnung der Bauart
3. Fabrikationsnummer

6.1.3. Auf dem Mikrofon müssen folgende Aufschriften vorhanden sein:

1. Name oder Zeichen des Herstellers
2. Bezeichnung der Bauart
3. Fabrikationsnummer

6.2. Verwendungsbestimmungen:

6.2.1. Der Schallpegelmesser ist vor jeder Messreihe mit einer geeichten Prüfschallquelle der Bauarten SV 30A, LD CAL 200, B&K 4231 oder NOR 1251 zu justieren.

6.2.2. Jedem Gerät ist eine Kopie dieser Zulassung und die Bedienungsanleitung „SVAN 979, Bedienungsanleitung, Version 1.6.1, 17. Juli 2012“ beizugeben.

Die darin enthaltene Anleitung ist zu befolgen.

7. Fehlergrenzen

7.1. Das Schallpegelmesser-Grundgerät ist gemeinsam mit dem Vorverstärker, dem Mikrofon und, wenn vorhanden, mit dem Mikrofonverlängerungskabel zur Eichung vorzulegen.

7.2. Die Eichfehlergrenzen sind den Anforderungen der ÖNORM EN 61672-1:2005 01 01 Abschnitt 5.4, 5.5, 5.7, 5.8, 5.9, 5.10, 5.12 und den zugehörigen Tabellen 2, 3, 4 sowie der ÖNORM EN 61260+A1:2003 10 01, Abschnitt 4.4, 4.5, 4.6, 4.7, 4.8, 4.9, 4.10 und der zugehörigen Tabelle 1 zu entnehmen.

8. Stempelung

Eichstempel werden auf dem Schallpegelmesser – Grundgerät angebracht. Das Gehäuse des Schallpegelmesser – Grundgerätes wird gegen Öffnen gesichert. Die Klebeetiketten, welche die Aufschriften tragen, sind gegen Austausch zu sichern.